Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SC 1904 Nürnberg IV : ASC Boxdorf
Donnerstag, 26.10.2023, 20:00 Uhr

Hassan bleibt gegen den SC 1904 Nürnberg IV ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf die Mannschaft des SC 1904 Nürnberg IV am vergangenen Donnerstag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des ASC Boxdorf. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Rami Hassan. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Rami Hassan, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SC 1904 Nürnberg IV dieses Match mit 2 und der ASC Boxdorf mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Kies / Dressel das Match gegen Wolf / Klecker und gewannen mit 10:12, 11:3, 11:6 11:9. Das Doppel zwischen Baumeister / Schnotz und Löbel / Schnatz endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Eine schmerzhafte Niederlage gab es hingegen für Köhler / Wolf beim 2:3 gegen Ralfs / Hassan. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Benjamin Kies hatte gegen Jochen Schnatz bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Bastian Dressel gegen Jonathan Löbel verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Die richtige Taktik hatte Jonathan Baumeister beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Dirk Ralfs ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht ganz mithalten konnte Stefan Köhler, beim 4:11, 8:11, 12:10, 5:11 gegen Matthias Wolf, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Mit 3:1 hatte Michael Schnotz im Spiel gegen Dieter Klecker, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, hingegen die Nase vorn. Eine knappe Niederlage gab es hingegen für Michel Wolf beim 11:9, 4:11, 10:12, 11:6, 8:11 gegen Rami Hassan. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Benjamin Kies in seinem Einzel gegen Jonathan Löbel etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kies nun bei 3:5, während Löbel bislang 3 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Bastian Dressel verlor sein Match gegen Jochen Schnatz unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Lange dagegenhalten konnte danach Jonathan Baumeister beim 2:3 gegen Matthias Wolf. Das Spiel verlor Baumeister dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Dirk Ralfs zeigte Stefan Köhler dagegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Nach diesem Einzel steht Köhler somit bei 6 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ralfs ein 3:3 ausweist. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rami Hassan war für Michael Schnotz am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:3 für Schnotz und 5:1 für Hassan seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.10.2023 (08:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der SC 1904 Nürnberg IV am 18.11.2023 gegen den TSV Ebermannstadt versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 31.10.2023 gegen den DJK SpVgg Effeltrich IV mitnehmen.

Statistik:
SC 1904 Nürnberg IV
Doppel: Kies / Dressel 1:0, Baumeister / Schnotz 1:0, Köhler / Wolf 0:1
Einzel: B. Kies 0:2, B. Dressel 0:2, J. Baumeister 1:1, S. Köhler 1:1, M. Schnotz 1:1, M. Wolf 0:1
ASC Boxdorf
Doppel: Löbel / Schnatz 0:1, Wolf / Klecker 0:1, Ralfs / Hassan 1:0
Einzel: J. Löbel 2:0, J. Schnatz 2:0, M. Wolf 2:0, D. Ralfs 0:2, R. Hassan 2:0, D. Klecker 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.10.2023 (08:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").